

Peiter neuer Lions-Präsident

Sein Stellvertreter ist Reiner Ascheid – Jahresbilanz

Diez (rla). – Willi Peiter ist der neue Präsident des Diezer Lions-Clubs. Er wurde einstimmig von den Mitgliedern gewählt. Sein Vertreter ist Reiner Ascheid.

Bevor der bisherige Präsident Günter Reusch sein Amt niederlegte, rief er noch einmal die Ereignisse seiner Amtszeit, die satzungsgemäß immer nur ein Jahr dauern darf, in Erinnerung. Er habe versucht, so Günter Reusch, alle Clubveranstaltungen wie Vortragsabende und Informationsfahrten seinem Jahresmotto „Leben fragt nach Sinn“ zuzuordnen. In der Gesellschaft sei allgemein die Bereitschaft zum ehrenamtlichen Dienst zurückgegangen. Die soziale Einstellung habe sich besorgniserregend geändert. Das Demokratieverständnis sei in Frage gestellt.

Trotz allem gebe es keinen Grund zur Resignation. Einen Teil des Informationsprogramms hätten die Vorträge über die „Grundwerte der Gesellschaft“ gebildet, dargeboten von Referenten aus den großen Parteien, den Schulen und Kirchen. Daneben seien auch die Referate aus der Geschichte nicht zu kurz gekommen.

In den zurückliegenden Monaten pflegten die Diezer Lions auch die Kontakte zu benachbarten Clubs. „Herausragendes Ereignis war das Jumelagetreffen mit dem befreundeten französischen Club Sarreguemines“, sagte Reusch. Als besonders nachhaltig im Erleben bezeichnete der Präsident den Besuch des St.-Vincenz-Stiftes in Aulhausen, des Zisterzienser-Klosters in Marienstatt und des Katzenelnbogener Altenheimes. Mit einer Fahrt zum Kloster Eibingen (Rheingau) und einer Theaterfahrt nach Wiesbaden wurde das Jahresprogramm abgeschlossen.

Anschließend gab Activity-Beauftragter Helmut Kohls einen Überblick über die im Jahr 84/85 geleisteten Hilfsaktionen, die, umgerechnet in Geldbeträge, mit vielen tausend Mark zu Buche schlugen. Auch im neuen Lions-Jahr werden die sogenannten „Daueraktionen“ fortgeführt, als da sind Medikamentenlieferung nach Nepal, Brillensammlung für Chile, Briefmarkensammlung für Bethel, Päck-

chenaktion an Weihnachten und Betreuungshilfe der MS-Selbsthilfegruppe. Außerdem werden die Mitglieder bei in Not geratenen Einzelpersonen wie auch bei Gruppen caritativ tätig.

Schatzmeister Gerd Fuchs erläuterte die positive Kassenlage des Clubs. Fazit: Keine Beanstandung. Zum Versammlungsschluß wurde der neue Vorstand per Akklamation einstimmig gewählt: Präsident Willi Peiter, 1. Vizepräsident Reiner Ascheid, 2. Vizepräsident Waldemar Lehnert, Pastpräsident Günter Reusch, Sekretär Willi Oschewsky, Schatzmeister bleibt Gerd Fuchs und Clubmaster Fritz Tritsch. Sechs weitere Mitglieder wurden als Beauftragte bestätigt.



Willi Peiter, ehemaliger Bundestagsabgeordneter und jetziger Erster Beigeordneter der Stadt Diez, ist für ein Jahr zum Präsidenten des Diezer Lions-Clubs gewählt worden.
Foto: Langschied